

Lektürehilfen
Georg Büchner
„Dantons Tod“

von Hans Jürgen Popp

Ernst Klett Verlag
Stuttgart München Düsseldorf Leipzig

Inhalt

Der inhaltliche Aufbau des Stücks	5
Der erste Akt: Exposition des Gegensatzes Danton-Robespierre	5
Der zweite Akt: Dantons Verhaftung	23
Der dritte Akt: Die Gefängnisse und die Verhöre	32
Der vierte Akt: Die Hinrichtung und der Tod der Frauen.	41
Zur Thematik von „Dantons Tod“	47
Büchners Darstellung der Revolution	47
Die Problematik des ‚Fatalismus der Geschichte‘	52
Das Problem des menschlichen Leidens; Sinnleere des Lebens, Langeweile und Lebensüberdruß	54
Das Bekenntnis zu epikureischem Lebensgenuß und zur Sinn- lichkeit - und die Aussichtslosigkeit epikureischer Lebens- erfüllung	57
Menschliche Isolation und mitmenschliche Solidarität	60
Die Hauptfiguren in „Dantons Tod“	63
Die Figurenkonstellation	63
Danton	64
Robespierre	67
Camille	71
Saint-Just	73
Die Danton-Freunde	76
Die Robespierrieten	78
Die Volksszenen	80
Julie und Lucile	81
Die dramatische Bauform	85
Die Sprache des Stücks	92
„Dantons Tod“ als Geschichtsdrama	101
Authentizität der Geschichtsdarstellung in „Dantons Tod“	101
Büchners Begriff des ‚Fatalismus der Geschichte‘	102
„Dantons Tod“ als Gegenentwurf zum historischen Ideen-Drama der Klassik	105
Interpretationsansätze	109

Der historische Hintergrund des „Danton“-Dramas115
Die Französische Revolution in den Jahren 1789-1794.115
Die politischen Gremien und Gruppierungen zur Zeit der Dramen- handlung, 1793/94.119
Georg Büchner: seine Zeit - sein Leben - seine Werke121
Die politischen Verhältnisse zur Zeit Büchners.121
Büchners Leben und Werke.122
Literatur128